



Messianische Gemeinde in SAN ANTONIO - TEXAS

Beit Avi

August 2017

In dieser Ausgabe

Ich war einen Monat lang in Dallas!

Das theologische Seminar in Dallas war mein Ziel im Juli dieses Jahres. Für vier Wochen habe ich für meine Doktorarbeit studiert und es war ein Privileg, Leute aus verschiedenen Hintergründen zu treffen mit vielen unterschiedlichen Eindrücken.

Wir waren 5 Pastoren aus Israel, und wir sind die erste Gruppe aus dem Israel College Netanya. In unserem 4-jährigen Kurs müssen wir mindestens einen Sommer bei DTS bleiben. Der Rest unserer Studien wird auf der ICB, in Netanya/Israel sein.

Gott gab mir die Möglichkeit, in messianischen Gemeinden und Kirchen zu sprechen.

Manche waren nur zwei Stunden entfernt und andere bis zu sieben Stunden. Ich kann sagen, dass ich müde war, aber die Reise es wert war. Das Sprechen über Gott ist immer eine Ehre für mich und erzählen, was er in Israel mit uns tut, ist noch besser.



Bruder Shapiro aus San Antonio

War mir ein Privileg, Bruder Shapiro zu treffen und seine Liebe zu Juden und Heiden gleichermaßen zu sehen. Seine Gemeinde wächst und die Menschen kommen zur Kenntnis unseres Messias.



Mexikanische Gemeinde in Texas

Ich sprach in zwei Diensten an der Baptistischen mexikanischen Kirche in San Antonio. Ich spreche Spanisch, aber mein Mangel an Übung in der spanischen Sprache, ließ mich auf Englisch predigen. Mein Übersetzer war ein Brasilianer, der in dieser Kirche mitarbeitet.

Beit Avi

News

Für mich war es eine Herausforderung, Beit Avi für über 1 Monat zu verlassen und nach Amerika zu gehen. Aber ich bin froh zu sehen, was Gott tat, als ich nicht hier war.

Zuerst hat er drei Männer benutzt, um zu tun, was ich jedes Wochenende mache. Dafür bin ich dankbar. Diese drei Männer haben am Wochenende gepredigt und kümmerten sich um all das andere, was benötigt wird, um zu funktionieren.

Zweitens haben die Frauen mit dem Essen geholfen (Mahlzeit nach dem Gottesdienst) und sie haben sich nicht in Gruppen aufgeteilt,

sondern sie haben alle zusammen gehalten, an jedem Wochenende.

Drittens die Anbetung, Ruti's Team hat Jetzt ein neues Mitglied dazu bekommen, eine Frau von der Russischen Gemeinde. Sie hilft uns fast jedes Wochenende und als Ruti einmal nicht kommen konnte, nahm sie deren Platz als Worshipleiterin ein.

Wir sind schon sechs Monate im neuen Haus, und Gott hat uns in wunderbarer Weise mit den nötigen Mitteln versorgt.



Natürlich hätte ich gerne einen Platz nur für Beit Avi. Aber unser Einkommen erlaubt uns das nicht. uns zu einem Ort zu bewegen. Betet für uns, damit uns klar wird, wo wir unsere Versammlungen haben sollen.



Beit Avi's Zukunft

Gott zeigt mir immer bessere Wege, um die guten Nachrichten zu meinem Volk zu bringen. Vor nicht allzu langer Zeit dachte ich daran, mehr jüdische Menschen auf der ganzen Welt zu erreichen.

6.336.400 Juden leben in Israel und in den Vereinigten Staaten weitere 5.700.000. Ich glaube daran, Beit Avi um die Welt zu vermehren; Und natürlich, diese riesige Aufgabe kann ich nicht alleine machen.



Bislang ist es nur eine Idee, über die ich mit einigen Brüdern rede, aber ich brauche Eure Gebete, damit Gott uns leiten wird und wir eine Möglichkeit finden, diese Aufgabe zu bewältigen.

Du warst all diese Jahre treu, und jetzt brauche ich dich, um mich auf eine Reise zu machen, die viel größer ist als wir selbst.

Lasst uns beten und sehen, wie Gott sich selbst offenbart, dann werde ich wissen, wie man in dieser großartigen Aufgabe handelt.

Danke nochmals für Eure Treue

Ein weiteres Jahr

Wenn du deinen Kalender ansiehst, siehst du, dass das halbe Jahr schon vergangen ist ... aber wenn wir unseren Kalender (jüdisch) betrachten, kommen wir bald zum neuen Jahr. Wir feiern Rosh Hashana im September, und alles beginnt wieder ... neue Chancen, neue Träume und so weiter.

Ihr sollt wissen, dass Ihr ein Teil davon seid, wenn Ihr uns Monat für Monat und Jahr für Jahr so treu unterstützt.

Denkt daran, dass wir Partner im Reich Gottes sind, und wir brauchen einander, wie ein Körper mit allen Gliedern zusammen sein muss, um gut zu funktionieren.

Wir haben in der letzten Zeit einige Spender verloren, darum meine Bitte, schaut auf Gott und wie er Euch führt, denkt daran, damit wir die Arbeit weiter machen können, für die Gott uns hierher rief.

Gott segne Euch!

Moshe

Beit
Avi

Moshe Loewenthal

**Volksbank Paderborn-Höxter-
Detmold**

IBAN: DE91472601218284270200

BIC: DGPBDE33MXXX

